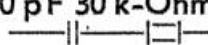


Abgleich-Vorschrift für GW 661

Meßgeräte: Meßsender I, 30% moduliert
 Bereich von 150 kHz — 20 MHz
 HF-Spannung regelbar von 0—100 mV
 Meßsender II, 473 kHz
 HF-Spannung ca. 50 Mikrovolt
 Outputmeter, Anpassung 3,5 k-Ohm
 Meßbereich ca. 50 mW
 Meßsender III, 10,7 MHz unmoduliert
 HF-Spannung maximal ca. 500 mV an 100 Ohm
 Meßsender IV, 86—102 MHz frequenz bzw.
 amplitudenmoduliert
 Röhrenvoltmeter 200 mV Meßbereich

A. Zeigereinstellung: Drehko voll eindrehen. Zeiger mit rechteckiger Endmarke in Ubereinstimmung bringen. Zeigerweg kontrollieren.

B. Abgleich: Chassis nach Lösen der 2 Bodenbefestigungsschrauben und der Bedienungsknöpfe sowie des Tonblenden-Kondensators herausnehmen.

Abgleichvorgang		Meßsender-Einstellung Anschlußpunkte und Hilfsschaltungen	Skala	Abgleichung auf Maximum bzw. Schwebungsnull bei:	Spulensatz
Einstellung der ZF-Filter	1.	Meßsender I 473 kHz an Antennenbuchse	1 600 k Hz	Z 1 - Z 2	BV 2223 2. Bandfilter 2-kreisig
	2.	Kreise wechselweise mit 200 pF verstimmen Z 2 dämpfen mit 1000 pF 30 k-Ohm 		Z 3 - Z 4	BV 2324 1. Bandfilter 2-kreisig
Einstellung der ZF-Sperre	3.	Meßsender I 473 kHz an Antennenbuchse	800 kHz	Z 5 auf Minimum	BV 2255 ZF-Sperre
Oszillator- Einstellung	4.	Meßsender I mit Meß- sender II 473 kHz überlagern. Signal über 50 pF an Antennenbuchse			
	5.	6 MHz	6 MHz	OK	BV 2320
	6.	18 MHz	18 MHz	OK T	
	7.	574 kHz	Stuttgart	OM	BV 2321
	8.	1602 kHz	Nürnberg	OM T	
9.	165 kHz	Allouis	OL	BV 2322	
9.	300 kHz	300 kHz	OL T		
Vorkreis- Einstellung	10.	Meßsender I			
	11.	6 MHz	6 MHz	VK	BV 2320
	12.	15 MHz	15 MHz	VK T	
	13.	574 kHz	Stuttgart	VM	BV 2321
	14.	1500 kHz	Wien II	VM T	
	15.	165 kHz	Allouis	VL	BV 2322
15.	300 kHz	300 kHz	VL T		